Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **99 (1981)**

Heft 175

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Herrn / Frau / Fräulein / Firma
SCHWEIZERISCHE
A.Z. LANDESBIBLIOTHEK
3000 BERN 1 3003 BERN
3003

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ✆ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 44.–, halbj. Fr. 27.–, Ausland Fr. 55.– jährlich
Inserate: Publicitas ✆ 031 65 11 11, pro mm 51 Rp., Ausland 57 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ✆ 031 61 22 21
Prix: Année civile 44 fr., un semestre 27 fr., étranger 55 fr. par an
Insertions: Publicitas ✆ 031 65 11 11, le mm 51 cts, étranger 57 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 175 – 2461

Bern, Samstag, 1. August 1981 — 99. Jahrgang
Berne, samedi, 1er août 1981 — 99e année

No 175 – 1. 8. 1981

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Genève, Jura.

Edelmetallkontrolle – Contrôle des métaux précieux – Controllo dei metalli preziosi: 3784–3795; 7947–7954

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich (2626²)

Gemeinschuldnerin: **W. & P. Rüegsegger AG,** Herstellung und Vertrieb von luft- und feuerungstechnischen Anlagen usw., Tobelhofstrasse 348, 8044 Gockhausen-Dübendorf.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Juli 1981.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. August 1981, 14.30 Uhr, im Restaurant Feldhof, Usterstrasse 68, 8600 Dübendorf.

Eingabefrist: bis 1. September 1981.

Verwertungsantrag

Die Konkursverwaltung beantragt den Gläubigern, zwecks Vermeidung weiterer Unkosten, alle beweglichen Sachen (Maschinen, Werkzeuge, Ersatzteile, Büroeinrichtung, Fahrzeuge) vorzeitig nach der ihr gutscheinenden Art bestmöglich zu verwerten. Sofern die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig ist, gilt dieser Antrag als beschlossen, wenn nicht die Mehrheit der Gläubiger bis 21. August 1981 beim Konkursamt schriftlich dagegen Einspruch erhebt. Jeder Gläubiger ist berechtigt, innert der gleichen Frist Angebote für den Kauf en bloc schriftlich beim Konkursamt einzureichen.

8600 Dübendorf, den 31. Juli 1981 — Konkursamt Dübendorf Postfach, 8600 Dübendorf

Kt. Bern (2600)

Gemeinschuldnerin: Firma **Laborbau AG,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Oberburg, Emmentalstrasse 49, 3414 Oberburg.

Datum der Eröffnung: 17. Juli 1981.

Eingabefrist: 1. September 1981.

Die erste Gläubigerversammlung findet statt: Montag, den 10. August 1981, um 15 Uhr, im Restaurant zum Bären, Emmentalstr. 120, 3414 Oberburg.

Verwertung der Aktiven: Die Konkursverwaltung beantragt der Gläubigerversammlung die vorhandenen Aktiven, insbesondere das Warenlager und die Betriebseinrichtungen, sofort durch Versteigerung oder freihändig, stückweise oder en bloc, zu verwerten.

Falls die Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und sich die Mehrheit der Gläubiger bis zum 11. August 1981 nicht gegenteilig schriftlich beim Konkursamt ausspricht, erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, die vorhandenen Aktiven sofort zu liquidieren. Den Gläubigern selbst ist Gelegenheit geboten, Kaufsangebote innert der nämlichen Frist einzureichen.

Allfällige Eigentumsansprachen sind gefl. sofort, d. h. bis spätestens 11. August 1981 geltend zu machen.

3400 Burgdorf, den 1. August 1981 — Konkursamt Burgdorf

Kt. Luzern (2627)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Der Nachlass des am 2. Juli 1981 verstorbenen **Marti Eugen,** von Engi, geboren 21. September 1904, wohnhaft gewesen Grimselweg 8, Luzern, wird auf dem Konkurswege liquidiert.

Datum der Liquidationseröffnung: 23. Juli 1981.

Eingabefrist: bis 21. August 1981.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hiefür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 29. Juli 1981 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Zug (2601)

Gemeinschuldnerin: **Remag-Renggli Restaurant- und Hotel-Management AG,** Baarerstrasse 73, 6300 Zug;
mit Betrieb Restaurant Gambrinus, Mühlenplatz 12, 6004 Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Juli 1981.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 24. August 1981.

6300 Zug, den 28. Juli 1981 — Konkursamt Zug: A. Rosenberg

Kt. Basel-Stadt (2599)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Der Nachlass des am 28. März 1981 verstorbenen **Martin Marcel,** geboren 24. Februar 1924, von Füllinsdorf BL, Kaufmann, wohnhaft gewesen in 6313 Menzingen ZG, mit gesetzlichem Wohnsitz in Basel, Totentanz 5, wird auf dem Konkurswege liquidiert.

Datum der Konkurseröffnung: 10. April 1981.

Summarisches Konkursverfahren.

Nachdem mit der offiziellen Publikation vom 13. Juni 1981 im Kantonsblatt Basel-Stadt offenbar nicht alle Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen erreicht worden sind, werden die Gläubiger des Verstorbenen und alle Personen, die Anspruch an Vermögensstücken erheben, aufgefordert, binnen 10 Tagen ihre Forderungen und Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) im Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner des Verstorbenen (insbesondere Banken) sich binnen 10 Tagen als solche anzumelden, bei Straffolge im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen des Verstorbenen als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen 10 Tagen dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolge im Unterlassungsfalle; bei ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

4001 Basel, den 1. August 1981 — Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Graubünden (2602)

Gemeinschuldner: **Brandt Carl,** Fotogeschäft, 7050 Arosa.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Juli 1981, infolge Insolvenzerklärung.

Ordentliches Verfahren gemäss Art. 232 SchKG.

Eingabefrist: 31. August 1981.

Erste Gläubigerversammlung: 11. August 1981, um 14 Uhr, im Hotel Valsana, Arosa.

7050 Arosa, den 27. Juli 1981 — Konkursamt Schanfigg, Arosa: R. Eichenberger

Kt. Aargau (2598²)

Gemeinschuldner: **Hofer Otto,** geboren 1903, von Nennigkofen, in Oftringen, Luzernerstrasse 15; Inhaber der Einzelfirma Otto Hofer, Heizungen und Apparatefabrik, Oftringen.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Juli 1981.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. August 1981 (Wert 2. Juli 1981) an das Konkursamt des Bezirks Zofingen, Dorfstrasse 7, 5036 Oberentfelden.

Sofern die Mehrheit der Gläubiger nicht binnen zehn Tagen, d. h. bis spätestens zum 11. August 1981, schriftlich Einspruch beim Konkursamt Zofingen erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern steht das Recht zu, innert derselben Frist schriftliche Kaufsangebote einzureichen. Die Verrechnung des Kaufpreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

Die vom Gemeinschuldner unter der Nummer 130 122 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

5036 Oberentfelden, den 28. Juli 1981 — Konkursamt Zofingen

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Kt. Bern (2605)

Gemeinschuldnerin: **Walmar Jobs AG,** Bühlstrasse 27, 3012 Bern.

Datum der Eröffnung: 14. Juli 1981.

Depositionsfrist: 11. August 1981.

Das Konkursverfahren wird mangels Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innerhalb der Depositionsfrist einen Kostenvorschuss von Fr. 2500.– leistet (Nachforderung vorbehalten).

3000 Bern, den 24. Juli 1981 Konkursamt Bern

Kt. St. Gallen (2603)

Gemeinschuldnerin: Firma **Finapart Beteiligungs- und Finanzierungs AG,** Hölderlinstrasse 22, 9000 St. Gallen.

Konkurseröffnung: 16. Juni 1981.

Einstellungsverfügung: 27. Juli 1981.

Einsprachefrist: bis 11. August 1981.

Sofern nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen seit Veröffentlichung der Einstellungsverfügung im Schweizerischen Handelsamtsblatt die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme der ungedeckten Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig eine Sicherheit von Fr. 2000.– (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

9004 St. Gallen, den 28. Juli 1981

Konkursamt des Kantons St. Gallen:
C. Schlaepfer

Kt. St. Gallen (2604)

Gemeinschuldner: **Kuhn Günther,** Areg Beratung und Vertrieb, Städtchenstrasse 1, 7320 Sargans.

Konkurseröffnung: 15. Juni 1981.

Einstellungsverfügung: 21. Juli 1981.

Einsprachefrist: 2. August 1981 bis 11. August 1981.

Falls nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten während der Einsprachefrist eine Sicherheit von Fr. 3000.– leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

9475 Sevelen, den 1. August 1981

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen

Ct. de Vaud (2606)

La faillite ouverte le 25 juin 1981 contre la société **Desinfect System Jaques & Bochud,** société en nom collectif, chemin de Chandieu 30, Lausanne a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 11 août 1981 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.–, cette faillite sera clôturée.

1001 Lausanne, le 1er août 1981 Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern (2629)

Im Konkurse über **S. Veri AG,** Fabrikation von Juwelen, Kastanienbaumstrasse 56, 6048 Horw, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

6000 Luzern, den 29. Juli 1981 Konkursamt Luzern-Land

Ct. de Fribourg (2608)

Modification de l'état de collocation ensuite de l'admission d'une créance complémentaire de 2e classe

Faillie: **Filotrico S.A.,** exploitation d'une fabrique de bonneterie et de filature, route des Chênes 2, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: dix jours dès la publication.

1700 Fribourg, le 21 juillet 1981

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kt. St. Gallen (2607)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: Einzelfirma **Roth Emil, Inh. N. Zweifel,** Züreherstrasse 5, 9000 St. Gallen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 11. August 1981.

9004 St. Gallen, den 28. Juli 1981

Konkursamt des Kantons St. Gallen:
C. Schlaepfer

Kt. Aargau (2628)

Kollokationsplan und Inventar

Im ordentlichen Konkursverfahren über die Firma **Maschinen- und Werkzeugbau AG,** 5103 Wildegg, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 12. August 1981, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Lenzburg einzureichen.

5600 Lenzburg, den 29. Juli 1981 Konkursamt Lenzburg

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich (2611)

Das Konkursverfahren über **GU Bauservice AG,** mit Sitz in Wald ZH, Tösstalstrasse 45, 8636 Wald ZH, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Hinwil vom 17. Juli 1981 als geschlossen erklärt worden.

8363 Wald, den 28. Juli 1981 Konkursamt Wald ZH:
Honegger, Notar

Kt. Zug (2609)

Das Konkursverfahren über die **Bediag Transport AG,** Langrüti, 6330 Cham, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 20. Juli 1981 als geschlossen erklärt worden.

6300 Zug, den 27. Juli 1981 Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

Kt. Zug (2610)

Das Konkursverfahren über die **Free Time Publications AG,** Baarerstrasse 112, 6300 Zug, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 23. Juli 1981 als geschlossen erklärt worden.

6300 Zug, den 28. Juli 1981 Konkursamt Zug:
A. Rosenberg

Ct. de Vaud (2612)

Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. **S.I. Simplon-Renens S.A.,** affaires immobilières, à Renens, le 25 juin 1981.
2. **Cornaz Willy,** 1942, commerce de radios et télévisions, chemin des Plateires 10, à Pully, le 29 juin 1981.
3. **Cazimex S.A.,** commerce de produits et machines, rue du Caudray 36, à Renens, le 25 juin 1981.
4. **Dallenbach-Bobba André,** entreprise de maçonnerie, chemin du Mont Tendre 10, à Crissier, le 9 juillet 1981.

1001 Lausanne, le 1er août 1981 Office des faillites:
H. Rochat, substitut

Kt. Wallis (2630)

Das Konkursverfahren über **Imboden Alfons,** Elektrofahrzeug-Service, 3920 Zermatt, ist durch Verfügung des Instruktionsrichters 1 des Bezirkes Visp vom 28. Juli 1981 als geschlossen erklärt worden.

3930 Visp, den 29. Juli 1981 Konkursamt Visp:
K. Lengen

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Kt. St. Gallen (2613)

Der Bezirksgerichtspräsident von Werdenberg als Konkursrichter hat am 27. Juli 1981 den am 7. April 1981 über **Kuster Walter,** Restaurant «Rössli», 9476 Weite, eröffneten Konkurs zufolge Rückzuges der Konkursforderungen, bzw. Bezahlung derselben widerrufen und den Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt.

9475 Sevelen, den 1. August 1981

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
T. Hardegger

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Kt. Bern (2616)

Einmalige Liegenschaftssteigerung

Gemeinschuldner: **Rueb Hans Peter,** Verleger, Prisma-Verlag, Im Riegelhuus, 3045 Meikirch.

Im Konkursverfahren gegen den Genannten wird Dienstag, den 1. September 1981, 14.30 Uhr, im Gasthof zum Bären, in 3045 Meikirch öffentlich versteigert:

Meikirch-Grundbuchblatt Nr. 1502 – Plan 14
Wohnhaus Nr. 517 mit 10,15 a Platz und Umschwung.

Amtlicher Wert	Fr. 338 400.–
Konkursamtliche Schatzung	Fr. 625 000.–

Das Einfamilienhaus liegt an sehr ruhiger Lage mit freiem Ausblick. Der Zustand des Gebäudes ist einwandfrei. Im Erdgeschoss befinden sich Wohnraum, Büro und Küche, im 1. Stock sind 4 Zimmer.

Das Einfamilienhaus kann am 12. August 1981, 14.30 bis 16 Uhr und am 18. August 1981, 16 bis 18 Uhr besichtigt werden.

Der Zuschlag an der Steigerung erfolgt zum höchsten Angebot ohne Rücksicht auf die Höhe der konkursamtlichen Schatzung. An der Steigerung sind vom Ersteigerer vor dem Zuschlag in bar oder Check Fr. 35 000.– zu bezahlen.

Das Lastenverzeichnis und die Steigerungsbedingungen liegen vom 12. bis 21. August 1981 bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Es wird ausdrücklich auf die Bundesbeschlüsse vom 23. März 1961 und 30. September 1965 und die seitherigen Ergänzungen über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Liegenschaften durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

3270 Aarberg, den 27. Juli 1981 Konkursamt Aarberg

Ct. du Valais (2614)

Vente mobilière

Failli: **Basso Flavio,** installations sanitaires, 3962 Montana.

L'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, en bloc, au plus offrant, le 7 août 1981, à 16 h., devant le bâtiment «Les Clavans», à Vermala, commune de Randogne, toutes les marchandises et tout le matériel d'entreprise.

Mise à prix: fr. 10 000.–.

Paiement comptant.

Prise de possession immédiate.

Les intéressés pourront visiter dès 14 h.

3960 Sierre, le 28 juillet 1981 Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Ct. du Valais (2615)

Vente mobilière

Failli: **Favre Raymond,** entreprise de gypserie et peinture, 3960 Sierre.

L'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 6 août 1981, à 15 h., à Glarey-Sierre, à proximité du garage d'Anniviers, l'outillage et le matériel d'entreprise comprenant notamment des bidons d'antirouille et de vernis, des tubes de mastic, des assortiments de colles diverses, un lot de dispersion de couleurs différentes, de l'huile de lin, 150 litres de mazout, une machine à arracher la tapisserie, une machine pour encoller le papier, deux pistolets avec compresseur, deux tables à tapisser, 1 lot d'échelles, 1 lot de taloches, truelles, haches, scies, brosses et balladeuses, 1 lot de spatules, pinceaux, rouleaux, peaux, taupettes, chablons, 16 pattes pour fixer les règles, 5 kg d'éponge, 1 lot de scies, 1 extincteur, 1 compresseur à benzine, 1 boille pour gicler le plastic, 1 ventilateur de giclage, des étagères démontables, une machine à couper le Vetroflex, 1 lot de chevalets divers, une machine à plâtre complète, 1 lot important de chevalets, etc.

Paiement comptant.

Prise de possession immédiate.

3960 Sierre, le 28 juillet 1981 Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Kt. Luzern (2618)

Schuldnerin: **Cobau AG,** Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau, Meisenweg 5, 6006 Luzern, mit Filiale in Solothurn.

Datum der Stundungsbewilligung: 10. Juli 1981.

Dauer der Stundung: 4 Monate, bis 15. November 1981.

Sachwalterin: Revisa Treuhand AG, Luzern (Patentträger: Guido Häfliger, Sachwalter).

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 21. August 1981.

Eingabestelle: Revisa Treuhand AG, Murbacherstr. 3, 6002 Luzern.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, 29. Oktober 1981, 14 Uhr, Hotel Rütli, Luzern.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Sachwalterin, Murbacherstrasse 3, Luzern.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Beilage der Beweismittel, berechnet auf 15. Juli 1981, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich bei der Schuldnerin befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hiefür beizulegen.

Die Schuldnerin schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor, so dass an der Gläubigerversammlung die Liquidationsorgane sowie der Gläubigerausschuss zu wählen sind.

6002 Luzern, den 27. Juli 1981

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Revisa Treuhand AG, Luzern

Kt. Luzern (2620)

Schuldnerin: **Arba Immobilien AG,** Immobilien-Geschäfte, Meisenweg 5, 6006 Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 10. Juli 1981.

Dauer der Stundung: 4 Monate, bis 15. November 1981.

Sachwalterin: Revisa Treuhand AG, Luzern (Patentträger: Guido Häfliger, Sachwalter).

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 21. August 1981.

Eingabestelle: Revisa Treuhand AG, Murbacherstr. 3, 6002 Luzern.

Gläubigerversammlung: Freitag, 30. Oktober 1981, 16 Uhr, Hotel Rütli, Luzern.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Sachwalterin, Murbacherstrasse 3, Luzern.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Beilage der Beweismittel, berechnet auf 15. Juli 1981, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich bei der Schuldnerin befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hiefür beizulegen.

Die Schuldnerin schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor, so dass an der Gläubigerversammlung die Liquidationsorgane sowie der Gläubigerausschuss zu wählen sind.

6002 Luzern, den 27. Juli 1981

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Revisa Treuhand AG, Luzern

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Kt. Luzern (2631)

Verschiebung einer Grundstücksteigerung

Gegen das vom 6. bis 15. Juli 1981 aufgelegte Lastenverzeichnis betreffend Grundstück Nr. 2223, Grundbuch Luzern, linkes Ufer, Spannortstrasse 11, Luzern, im betreibungsrechtlichen Grundpfandverwertungsverfahren gegen die **Baugenossenschaft Resom,** Moosstrasse 15, bei Riag, Luzern, sind Beschwerden und Bestreitungen erfolgt.

Die auf 7. August 1981, 14.30 Uhr, im Nordsaal des Kunsthauses Luzern angesetzte Grundstücksteigerung wird daher verschoben. Der neue Steigerungstermin wird später publiziert.

6000 Luzern, den 29. Juli 1981 Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (2621)

Schuldnerin: **Arcodämm-Verwaltungs AG,** Treuhandfunktionen sowie Übernahme von Buchhaltungen und Verwaltungen, Meisenweg 5, 6006 Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 10. Juli 1981.

Dauer der Stundung: 4 Monate, bis 15. November 1981.

Sachwalterin: Revisa Treuhand AG, Luzern (Patentträger: Guido Häfliger, Sachwalter).

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 21. August 1981.

Eingabestelle: Revisa Treuhand AG, Murbacherstr. 3, 6002 Luzern.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, 29. Oktober 1981, 16 Uhr, Hotel Rütli, Luzern.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Sachwalterin, Murbacherstrasse 3, Luzern.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Beilage der Beweismittel, berechnet auf 15. Juli 1981, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich bei der Schuldnerin befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hiefür beizulegen.

Die Schuldnerin schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor, so dass an der Gläubigerversammlung die Liquidationsorgane sowie der Gläubigerausschuss zu wählen sind.

6002 Luzern, den 27. Juli 1981

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Revisa Treuhand AG, Luzern

Kt. Thurgau (2617)

Schuldnerin: **Free Fashion AG,** Alleestrasse 37, 8590 Romanshorn; vertreten durch: RA lic. iur. H. Schmidhauser, Engelgasse 7, 9630 Wattwil.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Arbon: 6. Juli 1981.

Dauer der Nachlass-Stundung: vier Monate, das heisst bis 6. November 1981.

Sachwalter: Walter Brühlmann, Betreibungsbeamter, 8580 Dozwil.

Eingabefrist: Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 6. Juli 1981 (Stundungsbewilligung) unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel beim Sachwalter binnen 20 Tagen seit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, 11. September 1981, 14 Uhr, im Hotel Bahnhof, 8590 Romanshorn.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters, Betreibungsamt Uttwil in 8580 Dozwil, das heisst vom 1. bis 10. September 1981.

8580 Dozwil, den 27. Juli 1981 Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
W. Brühlmann, Betreibungsbeamter
8580 Dozwil

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Kt. Luzern (2619)

Schuldnerin: **Coco Bau AG,** Hoch- und Tiefbaugeschäft sowie Handel mit Baumaterialien, Meisenweg 5, 6006 Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 10. Juli 1981.

Dauer der Stundung: 4 Monate, bis 15. November 1981.

Sachwalterin: Revisa Treuhand AG, Luzern (Patentträger: Guido Häfliger, Sachwalter).

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 21. August 1981.

Eingabestelle: Revisa Treuhand AG, Murbacherstr. 3, 6002 Luzern.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, 28. Oktober 1981, 14 Uhr, Hotel Rütli, Luzern.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Sachwalterin, Murbacherstrasse 3, Luzern.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Beilage der Beweismittel, berechnet auf 15. Juli 1981, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich bei der Schuldnerin befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hiefür beizulegen.

Die Schuldnerin schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor, so dass an der Gläubigerversammlung die Liquidationsorgane sowie der Gläubigerausschuss zu wählen sind.

6002 Luzern, den 27. Juli 1981

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Revisa Treuhand AG, Luzern

Kt. Luzern (2622)

Schuldner: **Affentranger Anton,** Unternehmer, geboren 25. 8. 1938, von und wohnhaft in Buttisholz, Landhaus, Fürtiring 15.

Datum der Stundungsbewilligung: 15. Juli 1981.

Dauer der Stundung: 4 Monate, bis 15. November 1981.

Sachwalterin: Revisa Treuhand AG, Luzern (Patentträger: Guido Häfliger, Sachwalter).

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 21. August 1981.

Eingabestelle: Revisa Treuhand AG, Murbacherstr. 3, 6002 Luzern.

Gläubigerversammlung: Freitag, 30. Oktober 1981, 14 Uhr, Hotel Rütli, Luzern.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Sachwalterin, Murbacherstrasse 3, Luzern.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Beilage der Beweismittel, berechnet auf 15. Juli 1981, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hiefür beizulegen.

Der Schuldner schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor, so dass an der Gläubigerversammlung die Liquidationsorgane sowie der Gläubigerausschuss zu wählen sind.

6002 Luzern, den 27. Juli 1981

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Revisa Treuhand AG, Luzern

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Ct. du Jura (2623)

Par décision du 28 juillet 1981, le président du Tribunal du district de Delémont a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 27 octobre 1981, le sursis concordataire par abandon d'actifs accordé le 27 avril 1981 à **Jimeubles-Intérieur, Jimmy Mercerat,** 1936, commerce de meubles à Courrendlin.

L'assemblée des créanciers fixée au mardi, 4 août 1981 est renvoyée au mardi, 29 septembre 1981, à 10 h., au Restaurant de la Gare à Courrendlin.

Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau de l'office des poursuites de Delémont, dès le 18 septembre 1981.

2800 Delémont, le 28 juillet 1981 Le commissaire au sursis:
J.-L. Chappuis, préposé

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) – (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Solothurn (2632)

Den Gläubigern der Firma **OKD AG,** Käsereistrasse 410, 4707 Deitingen, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über den von der Schuldnerin vorgeschlagenen Nachlassvertrag stattfindet:

Montag, den 31. August 1981, 8 Uhr, vor dem Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten, in Solothurn, Amthaus I, 1. Stock, Zimmer Nummer 19.

Einwendungen können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

4500 Solothurn, den 28. Juli 1981

Der Amtsgerichtsschreiber von Bucheggberg-Kriegstetten:
K. Flury

Ct. de Vaud (2624)

A vous, tous tiers intéressés.

D'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du mercredi 19 août 1981 à 15 h 30, à Moudon, Hôtel-de-ville, 2e étage, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par **Mermod Alain,** entreprise de maçonnerie à Thierrens.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

1510 Moudon, le 24 juillet 1981

Le président du Tribunal du district:
J.-P. Nicollier

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

(SchKG 316d)

Kt. Zürich (2625)

Das Bezirksgericht Uster hat mit Beschluss vom 3. Juli 1981 den von **Wagner-Schnyder Ruth,** von Wartensee, wohnhaft Kornstrasse 2, 8603 Schwerzenbach ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Als Liquidationsorgane wurden bestellt:

Liquidator: Otto Reber, Sachwalter, in Firma Reber und Lässer AG, Seeburgstrasse 20, 6006 Luzern.

Gläubigerausschuss:

1. RA Dr. Peter Studer, Metzgergasse 9, 6004 Luzern,
2. RA lic. iur. Marcel Amstutz, c/o RA Dr. B. Geiser, Dorfplatz 9, 6370 Stans,
3. RA lic. iur. E. Stürmlin, Talackerstrasse 42, 8001 Zürich.

Der Beschluss ist rechtskräftig.

8610 Uster, den 1. August 1981 Bezirksgerichtkanzlei Uster

Verschiedenes – Divers – Varia

Kt. Zürich (2633)

Rechenschaftsbericht

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma **Arche Shop AG in Nachlassliquidation,** Zürich, liegt den beteiligten Gläubigern der Rechenschaftsbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 1980 bis 31. Dezember 1980 im Sinne von Art. 316 r SchKG ab Montag, den 10. August 1981, während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Voranmeldung erbeten (Tel. 251 67 22).

8008 Zürich, den 1. August 1981 Der Liquidator:
Dr. Erwin Engler
Mühlebachstrasse 50, 8008 Zürich

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

21. Juli 1981
Personal-Fürsorgestiftung der Aweso-Werke, A. Weber & Sohn AG, in Wetzikon (SHAB Nr. 237 vom 9. 10. 1976, S. 2859). Die Unterschrift von Gottlieb Woodtli ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Peter, von Nürensdorf, in Wetzikon ZH, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Juli 1981
Pensionskasse der Firma Pestalozzi + Co AG, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1981, S. 86). Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Gottlieb Lüthy, von Schöftland, in Geroldswil.

21. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Asbag-Tochtergesellschaften, in Winterthur II (SHAB Nr. 281 vom 29. 11. 1980, S. 3909). Der Bezirksrat Winterthur als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 18. 6. 1981 die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Personalvorsorgestiftung der Ammann + Schmid AG.** Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge für das Personal der Firma «Ammann & Schmid AG, Sanitär, Winterthur», in Winterthur, Tochtergesellschaft der Firma «Asbag AG», in Glarus, sowie der Firma «Ammann + Schmid AG, Wärmetechnische Anlagen», in Uster, sowie für die Hinterbliebenen dieses Personals, insbesondere durch Gewährung von Leistungen im Falle von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und besonderen Notlagen.

21. Juli 1981
Stiftung Wohlfahrtshaus der Maschinenfabrik Schweiter AG in Horgen, in Horgen (SHAB Nr. 230 vom 1. 10. 1977, S. 3165). Die Unterschrift von Walter Gutzwiller ist erloschen. Rudolf Jenny führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident des Stiftungsrats. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Fritz Flückiger, von Rohrbach, in Horgen, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Firmen Interchemie AG und Interchemie Aktiengesellschaft für Handel und Fabrikation, in Zürich 9 (SHAB Nr. 301 vom 23. 12. 1978, S. 3961). Die Unterschriften von Max Broder und Marco Franscella sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Richard Häny, von Meilen, in Zollikon, Vizepräsident, und Walter Bürgi, von Aarberg, in Herzogenbuchsee, Mitglieder des Stiftungsrates.

21. Juli 1981
Stiftung Alters- und Hinterbliebenenversicherungskasse für das Personal der Verlags AG «Die Arche», Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 2 vom 4. 1. 1975, S. 10). Die Unterschrift von Peter Schifferli ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Dr. Rico Steinbrüchel, von Zürich, in Küsnacht ZH, Präsident, und Dr. Christoph Schifferli, von Döttingen, in Ascona, Vizepräsident. Der Präsident zeichnet je mit einem der weiteren Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv. Adresse: Rosenbühlstrasse 37, Zürich 7, c/o Verlags AG, «Die Arche».

21. Juli 1981
Wohlfahrtsfonds der Hermes Süssstoff AG, in Zürich 4, Stiftung (SHAB Nr. 155 vom 5. 7. 1980, S. 2274). Die Unterschrift von Bernhard Weilenmann ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Petra Tritschler, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Juli 1981
Pensionskasse für die Angestellten der Gips-Union AG, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 123 vom 28. 5. 1977, S. 1767)
Pensionskasse für die Arbeiter der Gips-Union AG, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 123 vom 28. 5. 1977, S. 1767)
Wohlfahrtsfonds der Gips-Union AG, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 123 vom 28. 5. 1977, S. 1767)
Wohnbaustiftung der Gips-Union AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 123 vom 28. 5. 1977, S. 1767)

Die Unterschrift von Dr. Willy Eggenberger ist erloschen.

21. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Firma W. Rüdisühli, in Zürich 11 (SHAB Nr. 106 vom 6. 5. 1972, S. 1165). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 3. 6. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuumschreibung des Zwecks: reglementarische Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «W. Rüdisühli», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Ferner Vorsorge für den Arbeitgeber sowie dessen Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität. Die Unterschriften von Hans Zinsli und Pius Büeler sind erloschen.

21. Juli 1981
Fürsorgestiftung der Firma Mayer-Mattes Söhne AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 236 vom 8. 10. 1966, S. 3168). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 12. 6. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Vorsorgefonds der Personalvorsorgestiftung der Mayer-Mattes Söhne AG.** Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Mayer-Mattes Söhne AG», in Zürich, sowie für die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; ferner Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebene im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Urkunde enthält weitere Angaben über den Zweck der Stiftung. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern.

22. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Firma Hautle & Co, Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1965, S. 404). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 18. 6. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Personalfürsorgestiftung der Hautle AG, Zürich.** Neuumschreibung des Zwecks: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Hautle AG», in Zürich, sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Neue Adresse der Stiftung: Dubsstrasse 45, in Zürich 3, bei der Hautle AG.

22. Juli 1981
Fürsorgestiftung für die Generalagenten der Continentale Allgemeine Versicherungs-AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 107 vom 8. 5. 1976, S. 1309). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 2. 4. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name der Stiftung: **Fürsorgestiftung für die Generalagenten der Continentale Versicherungen.** Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge zugunsten der mit der Continentale Versicherungen im Vertragsverhältnis stehenden Generalagenten sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit und Unfall. Die Unterschrift von Dr. Charles Wyniger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Aldo Ghisletti, von Bivio, in Wädenswil, Präsident des Stiftungsrates.

22. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Firma Tuflex AG, in Opfikon (SHAB Nr. 169 vom 25. 7. 1981, S. 2382). Die Unterschrift von Emil Brunner ist erloschen.

22. Juli 1981
Joh. E. Keller-Seibt-Fonds, in Winterthur I (SHAB Nr. 36 vom 12. 2. 1955, S. 416). Mit Verfügung vom 18. 6. 1981 hat das Eidgenössische Departement des Innern (Aufsichtsbehörde) festgestellt, dass diese Stiftung untergegangen ist. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRegV).

22. Juli 1981
Steo-Stiftung, in Zürich 7, Unterstützung strebsamer Talente (SHAB Nr. 105 vom 9. 5. 1981, S. 1497). Die Unterschrift von Hans Ott ist erloschen.

22. Juli 1981
Personalvorsorgestiftung der Macchi AG, Dietlikon, in Dietlikon (SHAB Nr. 93 vom 22. 4. 1978, S. 1257). Die Unterschriften von Rolf Bleuler und Emil Ziegler sind erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Reutimann, von Waltalingen, in Frauenfeld, Ersatzmann des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Reich, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

23. Juli 1981
Pensionsfonds der Brauerei Haldengut, in Winterthur I, Stiftung (SHAB Nr. 230 vom 1. 10. 1977, S. 3165)
Pensionskasse der Brauerei Haldengut, in Winterthur I, Stiftung (SHAB Nr. 230 vom 1. 10. 1977, S. 3165)

Die Unterschrift von Dieter Zingg ist erloschen.

23. Juli 1981
Personalfürsorgefonds der Paul Husi Aktiengesellschaft, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1960, S. 441). Die Unterschrift von Paulina Müri geborene Mathys ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Richard Faul, von und in Zürich, Präsident, und Werner Miller, von und in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates.

24. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Firma Riwosa AG Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 149 vom 29. 6. 1974, S. 1799). Der Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 11. 6. 1981 die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

24. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Jean Stutz Holding AG, bisher in Zürich 1 (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1974, S. 3203). Der Bezirksrat Zürich hat mit Beschluss vom 27. 5. 1981 die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Sitz: Mönchaltorf. Adresse: Isenrietstrasse, c/o Anker Treuhand AG.

24. Juli 1981
Stiftung der Buchdruckerei Berichthaus, Tagblatt der Stadt Zürich, für Personalfürsorge, in Zürich 1 (SHAB Nr. 175 vom 29. 7. 1978, S. 2392). Unterschrift von Dr. Willy Keller erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Jörg Zurbuchen, von Habkern, in Adliswil, und Helene Schaad, von Oberhallau, in Langnau am Albis, beidé Mitglieder des Stiftungsrates. Dr. Ernst Martin Laur, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Horgen.

24. Juli 1981
Fürsorgestiftung der Gewobag, in Zürich 4 (SHAB Nr. 247 vom 21. 10. 1961, S. 3062). Unterschriften von Stephan Meier, Otto Ehrismann und Ernst Müller erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Christian Moser, von Herbligen, in Zürich, Präsident; Anna Kuratli, von Nesslau, in Zürich, beide Mitglieder des Stiftungsrates, und Erich Hammelmann, von Dietikon, in Winterthur, Geschäftsleiter (dem Stiftungsrat nicht angehörend).

24. Juli 1981
Personalvorsorgestiftung der Aktiengesellschaft Walter Kasper, elektrotechnische Unternehmung, in Zürich 9 (SHAB Nr. 117 vom 23. 5. 1970, S. 1180). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Alfred Gertiser, von Münchwilen AG, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

24. Juli 1981
International Council of Museums Fund, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 133 vom 13. 6. 1981, S. 1900). Die Unterschriften von Charles C. Cunningham, Ulla Keding Olofsson und Dr. Anton Pestalozzi sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Simon H. Levie, niederländischer Staatsangehöriger, in Amsterdam (NL), Präsident; Paul N. Perrot, Bürger der USA, in Washington D.C. (USA), Vizepräsident, und Sylvia Pestalozzi, von und in Zürich, Quästorin des Stiftungsrates.

27. Juli 1981
Fürsorgestiftung für die Angestellten der Firma Dangel & Co, Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1971, S. 1778). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 3. 7. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Personalfürsorgestiftung der Dangel + Co AG.** Neuumschreibung des Zwecks: Fürsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Arbeitslosigkeit, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Firma «Dangel + Co AG», in Zürich, sowie allenfalls weiterer wirtschaftlich mit dieser eng verbundenen Unternehmungen und ihren Angehörigen und Hinterbliebenen, ausserdem Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfange gesorgt hat. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Adresse der Stiftung: Mutschellenstrasse 152, in Zürich 2, bei der Dangel + Co AG.

27. Juli 1981
Fonds zugunsten der Vorsorge-Einrichtungen der Swissair (FZVS), in Zürich 1 (SHAB Nr. 240 vom 13. 10. 1979, S. 3245). Hans Kienle führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Geschäftsführer, sondern nunmehr als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien als Geschäftsführer: Dieter Streit, von Zürich und Englisberg, in Winkel.

27. Juli 1981
Esther Reitz-Stiftung für das Personal der Firma S. Kisling & Cie AG, Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1961, S. 790). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 8. 5. 1981 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «S. Kisling & Cie Aktiengesellschaft», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Unterschriften von Esther Reitz, Paul Hess und Johann Schlatter erloschen. Walter Reitz, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Reitz, von Zürich, in Agno; Johann Studer, von Zürich, in Urdorf; Jakob Schuler, von Sattel, in Dietikon, und Reinhold Würth, deutscher Staatsangehöriger, in Niedernhall (D), Mitglieder des Stiftungsrates.

Bern – Berne – Berna

Büro Bern

22. Juli 1981
Fürsorgefonds der Betriebsaktiengesellschaft Vereinsdruekerel Bern, in Bern, Stiftung (SHAB Nr. 90 vom 19. 4. 1975, S. 1032). Die Unterschriften von Hans Wyss, Präsident, und Marc F. Büchler sind erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Oskar Hausammann (bisher Kassier); er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Christoph Wyss, von und in Bern; Charles von Graffenried, von und in Bern, und Kurt Schär, von Gondiswil, in Etzelkofen, Mitglieder des Stiftungsrates.

22. Juli 1981
Alters- und Invalidenkasse der Betriebsaktiengesellschaft Vereinsdruekerei Bern, in Bern (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1971, S. 409). Die Unterschriften von Hans Wyss, Präsident, und Marc F. Büchler, sind erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Oskar Hausammann (bisher Kassier); er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Christoph Wyss, von und in Bern; Charles von Graffenried, von und in Bern; Kurt Schär, von Gondiswil, in Etzelkofen, und Albert Lehmann, von Worb, in Bern, Mitglieder des Stiftungsrates.

Büro Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

23. Juli 1981
Stiftung für Betagte, in Münsingen (SHAB Nr. 151 vom 1. 7. 1978, S. 2078). Friedrich Roth (bisher Präsident) scheidet aus dem Stiftungsrat aus; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Stiftungsratspräsident ist Fritz Bähler (bisher Stiftungsratssekretär); er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Stiftungsratssekretärin ist neu: Rosmarie Eggimann-Pfister, von Sumiswald, in Münsingen; sie zeichnet kollektiv zu zweien. Reinhard Burkhalter (bisher Stiftungsratsmitglied) scheidet aus dem Stiftungsrat aus; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten ist Alfred Schranz, von Adelboden, in Münsingen.

Büro Trachselwald

23. Juli 1981
Personalvorsorgestiftung der Firma Peter Christen, Hoch- und Tiefbau, in Rüegsau (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1973, S. 593). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 18. 6. 1980, bestätigt durch Entscheid der Vormundschaftsbehörde Rüegsau vom 16. 9. 1980, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Büro Thun

21. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung von Unternehmungen der Frutiger Söhne und der Ihr angeschlossenen Firmen, in Thun (SHAB Nr. 203 vom 30. 8. 1980, S. 2898). Die Unterschriften der Stiftungsräte Ulrich Blunier und Balduin Künzi sind erloschen. Max Frutiger, bisher Präsident, ist nun Mitglied des Stiftungsrates und zeichnet wie bis anhin kollektiv zu zweien. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Hans Frutiger, von Oberhofen am Thunersee, in Thun, als Präsident; Fritz Grossniklaus, von Beatenberg, in Thun, als Mitglied; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Hans von Wurstemberger, von und in Bern, führt neu Kollektivunterschrift zu zweien, ohne jedoch dem Stiftungsrat anzugehören.

22. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Primaform AG, in Steffisburg (SHAB Nr. 161 vom 13. 7. 1974, S. 1935). Armin Rawyler, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat und als dessen Präsident wurde Werner Christen, von Wynau, in Thierachern, gewählt; er zeichnet kollektiv zu zweien.

22. Juli 1981
Schweiz. Wohn- und Arbeitsheim für körperlich Schwerbehinderte, Thun, in Thun, Stiftung (SHAB Nr. 94 vom 23. 4. 1966, S. 1316). Die Unterschriften von Walter Nyffeler, Anna Hofer-Schindler, Dr. Raoul Morell und Prof. Dr. Richard Meili sind infolge Ausscheidens aus dem Stiftungsrat erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Johanna Katharina Bürgi-Nüesch, von Aarberg, in Mattstetten; Werner Karl Grauwiller, von Lausen, in Kirchdorf BE; Liselotte Wyss-Weideli, von Brienz, in Münsingen, und Dr. Ulrich Wälti, von Trub, in Kehrsatz, Vizepräsident. Heinz Bäriswyl, bisher Mitglied, ist nun Präsident des Stiftungsrates. Der Präsident oder Vizepräsident des Stiftungsrates zeichnet kollektiv zu zweien mit den übrigen Mitgliedern des Stiftungsrates sowie mit dem Geschäftsführer Andreas Haller, von Kölliken, in Thun.

24. Juli 1981
Stiftung für die Sparversicherung der Coop Berner Oberland und Umgebung, in Thun, Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer usw. (SHAB Nr. 147 vom 26. 6. 1976, S. 1829). Heinrich Buzzi, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: René Bärtschi, von Adelboden, in Heiligenschwendi, als Präsident, und Frieda Arm, von Langnau im Emmental, in Thun, als Mitglied.

Büro Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

18. Juni 1981
Sterbekasse des Rabattvereins Spiez und Umgebung, in Spiez, Stiftung (SHAB Nr. 98 vom 28. 4. 73, S. 1193). Sekretär ist Heinz Schwarz, von Trubschachen, in Erlenbach. Beisitzer ist Hans Lauber, von Adelboden, in Hondrich; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Die Unterschriften von Alfred Leiser und Hans Keist sind erloschen.

Luzern – Lucerne – Lucerna

22. Juli 1981
Fürsorgestiftung der Fa. Casanin A.G., in Buchrain (SHAB Nr. 116 vom 19. 5. 1973, S. 1465). Hilde Haller ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident Georg Lobers, nun Bürger von Buchrain (bisher Mitglied); Rechnungsführer Emil Seiler (bisher), und neues Mitglied Dr. Hannes Frank, deutscher Staatsangehöriger, in Detmold (D). Der Präsident zeichnet einzeln, demnach wurde die Unterschrift von Georg Lobers geändert. Die übrigen Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

22. Juli 1981
Hilfsfonds der Viscose Suisse, Emmenbrücke, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Stiftung (SHAB Nr. 4 vom 6. 1. 1968, S. 27). Louis Zimmermann und Käthi Ris sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Mitglied Vital Haas; er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

23. Juli 1981
Stiftung Personalfürsorge des Zentralschweizerisehen Milchverbandes, in Luzern (SHAB Nr. 155 vom 5. 7. 1980, S. 2274). Gemäss Entscheid des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 2. Februar 1981 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Wohlfahrtsfonds des Zentralsehweizerisehen Milehverbandes Luzern.** Neuer Zweck: Gewährung von Unterstützungen oder von Beiträgen an die Arbeitnehmer und ehemaligen Arbeitnehmer der Stifterfirma und der ihr affiliierten oder sonst eng verbundenen Firmen sowie an deren Angehörige im Falle von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit oder sonstiger Notlage sowie für Aus- und Weiterbildung; Gewährung von Unterstützungen oder von Beiträgen für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtseinrichtungen jeder Art zugunsten der Arbeitnehmer. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht nun aus 5 bis 7 Mitgliedern (bisher 3). Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen. Neuer Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Werner Burri, von und in Malters. Das Mitglied Franz Egli ist nun auch Geschäftsführer; Franz Müller, bisher Mitglied, ist nun Rechnungsführer und Aktuar; sie zeichnen beide weiterhin kollektiv zu zweien.

24. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Fa. Heini A.G. Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1971, S. 183). Isidor Heini, 1902, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident mit Einzelunterschrift ist das bisherige Mitglied Josef Jurt; seine Unterschrift wurde geändert. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Markus Schwager, von Ettenhausen und Balterswil, in Luzern.

27. Juli 1981
Emil Pfenniger sen.-Stiftung zu Gunsten des Personals der Firma Pfenniger & Co., Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 119 vom 23. 5. 1944, S. 1159). Arthur Pfenniger ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Obwalden – Obwald – Untervaldo Soprasselva

24. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung Hartwerkzeug Kerns GmbH, in Kerns (SHAB Nr. 46 vom 24. 2. 1973, S. 531). Mit Beschluss der Aufsichtsbehörde vom 15. 6. 1981 wurde das Stiftungsstatut bezüglich nicht publikationspflichtiger Tatsachen revidiert. Neues Mitglied des Stiftungsrates ist Martin Christen, von Wolfenschiessen, in Kerns; er zeichnet kollektiv zu zweien. Horst Brüsch, Präsident des Stiftungsrates, zeichnet nicht mehr einzeln, sondern ebenfalls kollektiv zu zweien.

Zug – Zoug – Zugo

27. Juli 1981
Rigi-Stiftung der Generalagentur Zug der «Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellsehaft, in Zug, Durchführung der Personalfürsorge für alle ihr angeschlossenen Firmen usw. (SHAB Nr. 299 vom 20. 12. 1980, S. 4133). Benno Stahel, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat, als Vizepräsident mit Einzelunterschrift, wurde gewählt: Dr. Silvio Bernasconi, von Semione, in Zürich.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Fribourg

17 juillet 1981
Fondation Seuil (Stiftung Schwelle) (Fondazione Soglia) (Threshold Foundation), précédemment à Genève (FOSC du 27. 6. 1981, p. 2067). Nouveau siège: Fribourg, rue St-Pierre 20, c/o Me Michel Torche. Statuts modifiés le 16 juillet avec autorisation préalable de l'autorité de surveillance (Département fédéral de l'intérieur). Date de l'acte constitutif: 3. 10. 1980. But: promotion de la pensée holistique. Administration de 3 à 20 membres: James Georges, du Canada, à Paris (F), est président; Samir Alaoui, du Maroc, à Rabat, vice-président, et Naz Avory, de Grande-Bretagne, à Londres (GB), membre; ils signent collectivement à deux.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Balsthal

22. Juli 1981
«Alte Kirche Härkingen», in Härkingen, Stiftung (SHAB Nr. 46 vom 24. 2. 1979, S. 607). Karl Gschwind, bisher Kassier, ist nun Aktuar des Stiftungsrates. Neuer Kassier ist Paul Wyss, 1953, von und in Härkingen. Die Genannten führen mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten Unterschrift zu zweien.

Büro Olten-Gösgen in Olten

Berichtigung
Stiftung zugunsten der Kaufmännischen Berufsschule Olten, in Olten (SHAB Nr. 163 vom 18. 7. 1981, S. 2307). Durch die Änderung der Stiftungsurkunde vom 25. Februar 1981 wurde auch die Zweckumschreibung geändert in nun: Leistung von Beiträgen an die vom Bund nicht subventionierten und vom Kanton nicht bezahlten Kosten und Anschaffungen der Kaufmännischen Berufsschule Olten; Leistung von Beiträgen an Lehrlinge in Notsituationen sowie an Lehrlinge und junge kaufmännische Angestellte zur Erleichterung der beruflichen Weiterbildung; Prämierung guter Arbeiten der Kaufmännischen- und der Verkäuferinnen-Lehrabschlussprüfung zur Förderung der Lernfreudigkeit sowie Unterstützung und Förderung anderer Institutionen des kaufmännischen Bildungswesens.

21. Juli 1981
Fürsorgestiftung der Emil Sehenker AG, in Schönenwerd (SHAB Nr. 228 vom 29. 9. 1979, S. 3102). Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten des Stiftungsrates Ernst Lüscher und des bisherigen Verwalters Rudolf Strahm sind erloschen. Franz Bregenzer führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Mitglied des Stiftungsrates, sondern nun als Verwalter. Kollektivunterschrift zu zweien führen die neuen Mitglieder des Stiftungsrates: Jörg Bachmann, von Wollerau, in Olten, Präsident, und Hans Richner, von Rohr AG, in Lupfig.

Büro Stadt Solothurn

27. Juli 1981
Wohlfahrtsfonds für die Angestellten und Arbeiter der A. Lüthy's Söhne A.G., in Solothurn (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1971, S. 598). Adolf Egli-Lüthy ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Hanny Egli-Lüthy, von Kirchberg SG, in Solothurn. Neues Domizil: Grimmengasse 16, bei Hanny Egli-Lüthy, Stiftungsrat.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

20. Juli 1981
Hermann Herzer Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 283 vom 2. 12. 1978, S. 3735). Unterschrift mit dem Stiftungsratspräsidenten neu: Dr. Alfred Hartmann, von und in Basel, und Hermann Bader, von Holderbank SO, in Muttenz, Stiftungsratsmitglieder. Henri Brennwald, Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun mit dem Stiftungsratspräsidenten.

21. Juli 1981
Kranken- und Unfallversicherung Ciba-Geigy, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 239 vom 11. 10. 1980, S. 3330). Unterschriften Dr. Rudolf Dürig, Stiftungsratsmitglied (Stellvertreter des Präsidenten), sowie Albert Raas und Marguerite Rufli, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift mit dem Geschäftsführer, dem Stellvertreter des Geschäftsführers, dem Sekretär oder dem Stellvertreter des Sekretärs neu: Georg Born, von Basel, in Riehen; Dr. Henri Dietrich, von Basel, in Arlesheim, und Dr. Hartmuth Walter, deutscher Staatsangehöriger, in Arlesheim, alle Stiftungsratsmitglieder. Bruno Freivogel, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratsvizepräsident mit dem Geschäftsführer, dem Stellvertreter des Geschäftsführers, dem Sekretär oder dem Stellvertreter des Sekretärs.

21. Juli 1981
Stiftung zur Förderung der öffentlichen Kunstsammlung Basel, in Basel (SHAB Nr. 294 vom 15. 12. 1973, S. 3320). Unterschrift Dr. Franz Meyer, Stiftungsratssekretär (Nichtmitglied) erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Christian Geelhaar, von Grosshöchstetten, in Basel, Stiftungsratssekretär (Nichtmitglied).

22. Juli 1981
Augenspital in Basel, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 283 vom 2. 12. 1978, S. 3735). Zeichnungsberechtigter mit Unterschrift zu zweien neu: Friedrich Landerer, von und in Basel.

22. Juli 1981
Pensionskasse für Schiffsbesatzungen der Schweizerischen Reederei und Neptun AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 266 vom 12. 11. 1977, S. 3636). Unterschrift Gustav Schröder, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Bruno Wehrli, von Eschikofen und Basel, in Basel, Stiftungsratsmitglied. Rémi Grieder, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien.

22. Juli 1981
Stiftung Fritz Lieb, in Basel (SHAB Nr. 302 vom 23. 12. 1972, S. 3297). Änderung der Stiftungsurkunde: 13. 11. 1980, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 23. 2. 1981. Kuratorium nun: mindestens 5 Mitglieder. Unterschrift Dr. Mark Brandes, Kuratoriumsvizepräsident und Kuratoriumsaktuar, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Markus Wäfler, von Frutigen, in Berlin (D), Kuratoriumsvizepräsident und Kuratoriumsaktuar.

23. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung Bucher, in Basel (SHAB Nr. 151 vom 4. 7. 1981, S. 2162). Nachdem die Wehrsteuerverwaltung Basel-Stadt der Löschung zugestimmt hat, wird die Stiftung gelöscht.

23. Juli 1981
Julie Kaiser-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1976, S. 368). Stiftung infolge Übergangs des Stiftungsvermögens an die «Josef Kaiser-Stiftung», in Basel, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 29. 6. 1981 aufgehoben. Liquidation beendigt. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

23. Juli 1981
Fürsorgestiftung für das Personal der Resiac AG, in Basel (SHAB Nr. 221 vom 20. 9. 1980, S. 3107). Stiftung infolge Verteilung des Vermögens an die Destinatäre mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 7. 7. 1981 aufgehoben. Liquidation beendigt. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

24. Juli 1981
Personalvorsorgestiftung der Atlas-Transport AG, in Basel (SHAB Nr. 303 vom 29. 12. 1979, S. 4057). Unterschrift Christian Steinle, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Michele Marcelli, italienischer Staatsangehöriger, in Huningue (F), Stiftungsratsmitglied.

24. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung Max Glaser, in Basel (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1978, S. 3095). Änderung der Stiftungsurkunde: 12. 6. 1981, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 24. 7. 1981. Name der Stiftung nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Repro Glaser + Weisskopf AG.** Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma und deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität sowie von besonderen Notlagen. Unterschrift Max Glaser, Stiftungsrat, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Tony Glaser, von und in Binningen, Stiftungsratspräsident, und Ursula Glaser, von und in Binningen, Stiftungsratsmitglied.

24. Juli 1981
Stiftung für kranke Kinder in Basel (vormals Stiftung «Kinderspital in Basel»), in Basel (SHAB Nr. 169 vom 25. 7. 1981, S. 2383). Dr. Georg Von der Mühll, Kommissionsschreiber (Mitglied), heisst richtig Dr. Georg Vonder Mühll.

24. Juli 1981
Kleinkinderschule Basel-Augst, in Basel (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1975, S. 1270). Unterschrift Emanuel Carl Streckeisen, Verwaltungspräsident, erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Georg Vonder Mühll, von und in Basel, Verwaltungsmitglied. Régnault Sarasin, bisher Verwaltungsmitglied, zeichnet nun als Verwaltungspräsident einzeln.

24. Juli 1981
Pensionskasse der Pax-Anlage AG, in Basel (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1291). Unterschrift Dr. Theodor Stursberg, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift mit einem Stiftungsrat neu: Dr. Henri Rollier, von Nods, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

21. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Bachmann, Schulthess AG, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg (SHAB Nr. 169 vom 22. 7. 1967, S. 2509). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Fritz Heusser, Aktuar, und Jakob Räss sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Alice Brühwiler, von Fischingen, in Rickenbach bei Wil, Aktuarin, und Martin Stadler, von Jonschwil, in Münchwilen TG.

21. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Firma A. Hofstetter & Co., in St. Gallen (SHAB Nr. 123 vom 28. 5. 1966, S. 1750). Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Albert Widmer, von Lütisburg, in Niederuzwil, Gemeinde Uzwil. Das bisher einzige Mitglied, Albert Hofstetter, ist nun Präsident des Stiftungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Neue Adresse: bei der Stifterfirma, Kesslerstrasse 9, 9000 St. Gallen.

23. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Firma Hügli Nährmittel AG, in Steinach (SHAB Nr. 96 vom 26. 4. 1975, S. 1112). Dr. Alexander Stoffel, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Egnach.

24. Juli 1981
Personalfürsorgestiftung der Firma Locher & Co., in Altstätten, in Altstätten (SHAB Nr. 137 vom 14. 6. 1980, S. 2039). Adolf Locher ist nicht mehr Präsident, bleibt jedoch Mitglied des Stiftungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat und als Präsidentin gewählt: Beatrice Werhahn-Locher, von Oberegg, in Reinach BL.

Graubünden – Grisons – Grigioni

Berichtigung
Stiftung zum Rosengarten, in Grüsch (SHAB Nr. 99 vom 29. 4. 1978, S. 1352). Richtiger Name der Stiftung: **Stiftung zum Rosengarten, Grüsch.**

Aargau – Argovie – Argovia

21. Juli 1981
Fürsorgefonds für die Angestellten & Arbeiter der Otto Suhner Aktiengesellschaft, Brugg, in Brugg, Stiftung (SHAB Nr. 258 vom 3. 11. 1979, S. 3483). Unterschrift Willy Suhner, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Otto Suhner, von Urnäsch, in Unterbözberg, Stiftungsratspräsident.

24. Juli 1981
Brugger Ferienversorgung, in Brugg, Stiftung (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1975, S. 1863). Neue Stiftungsurkunde vom 2. 7. 1981 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 6. 7. 1981. Name nun: **Brugger Ferienhaus Salomonstempel Hemberg.** Unterschrift zu zweien mit dem Präsidenten neu: Hans Peter Lindenmann, von Trogen, in Brugg, Stiftungsratsaktuar.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

27. Juli 1981
Kulisa Personalvorsorgestiftung, in Arbon. Unter diesem Namen besteht aufgrund der Stiftungsurkunde vom 30. Oktober 1980 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Stifterfirma und der angeschlossenen Firma, ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Gret Beusch, von Buchs, in Spiez, als Präsidentin mit Einzelunterschrift; Urs Kugler, von und in Arbon; Bruno Haas, von Gonten, in St. Gallen, und Lugio D'Agaro, italienischer Staatsangehöriger, in Arbon, als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: St. Gallerstr. 18d, 9320 Arbon, bei der Stifterfirma.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio d'Acquarossa

27 luglio 1981
Fondazione Assunta e Paolo Aureglia, in Aquila (FUSC del 19. 3. 1966, n. 66, p. 917). Adolfo Baer e Buzzi Gioachimo non fanno più parte del consiglio di amministrazione e la loro firma è estinta. Gianfranco Gianella, da Leontica in Aquila, e Meinrado Devittori, da e in Aquila, sono nominati amministratori con diritto di firma collettiva a due.

Ufficio di Faido

21 luglio 1981
Fondazione di previdenza per il personale delle Officine di Piotta S.A., in Quinto (FUSC del 31. 3. 1973, n. 76, p. 864). Il Dott. Rudolf Urfer non è più presidente né membro del consiglio direttivo (C.D.) e il suo diritto di firma è estinto. Walter von Moos, già vicepresidente, diventa presidente del C.D. Josef Graber, già membro, diventa vice-presidente del C.D. Dott. Ferdinand Oehen, da Lieli in Littau, è nominato nuovo membro del C.D. Tutti e tre con diritto di firma collettiva a due.

Ufficio di Mendrisio

24 luglio 1981
Fondo di previdenza per il personale della G.B. Carpano S.A., in Chiasso (FUSC del 18. 7. 1964, n. 164, p. 2221). Dott. Attilio Turati, Gerolamo Spada, deceduti, Massimo Crivelli e Fernando Barella, dimissionari, non fanno più parte del consiglio direttivo; le loro firme sono estinte. Romilda Bollati, ved. Turati, cittadina italiana in Pino Torinese (I), è stata nominata presidente del consiglio direttivo (C.D.), e Lorenzo Gilardoni, da Chiasso in Lugano, è stato nominato vice-presidente del C.D.; ambedue con firma individuale.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Rolle

24 juillet 1981
Fondation internationale pour un autre développement (FIPAD) [International Foundation for Development Alternatives (IFDA)] [Fundacion internacional para alternativas de desarrollo (FIPAD)], à Bursins, fondation (FOSC du 31. 12. 1977, p. 4154). Raison sociale radiée d'office du registre du commerce de Rolle ensuite de transfert à Nyon (FOSC du 18. 7. 1981, p. 2308).

Bureau de Vevey

22 juillet 1981
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société anonyme «Ecole St Georges – St George's School», à Montreux, fondation (FOSC du 1. 6. 1963, p. 1617). Statuts modifiés le 20 mars 1981 et approuvés par le Département de l'intérieur et de la santé publique. Conseil de fondation de 3 membres au moins.

Genf – Genève – Ginevra

24 juillet 1981
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société anonyme des Ateliers de Sécheron, à Genève, fondation (FOSC du 1. 4. 1978, p. 991)
Caisse de pension du personnel de la Société Anonyme des Ateliers de Sécheron, à Genève, fondation (FOSC du 1. 4. 1978, p. 991)

Les pouvoirs de Hans Meyfarth sont radiés. Jämes Veillard, d'Enges, à Gland, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

24 juillet 1981
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Banque Ferrier, Lullin & Cie SA, à Genève (FOSC du 19. 1. 1980, p. 210). Les pouvoirs de Jean Chappuis sont radiés. Pierre Chevallay, de Genève, à Lancy, membre du conseil, signe collectivement à deux.

24 juillet 1981
Fondation du Club universitaire de Genève, à Genève (FOSC du 22. 10. 1977, p. 3389). Les pouvoirs de Jean-François Perrin, Martin Peter et Jean-Claude Favez sont radiés. Signature collective à deux de Jean-Marc Chappuis, de et à Genève, ou Carlo Ossola, d'Italie, à Onex, ou Bernard Ducret ou Giuseppe Fiore-Donno, de et à Thônex, avec Bernard Giovannini, jusqu'ici secrétaire, nommé président, tous membres du conseil.

24 juillet 1981
Fondation Fiducad, à Genève (FOSC du 20. 6. 1981, p. 1990). Les pouvoirs de Louis Maire, Robert-S. Gautier, Philippe Bordier et Charles Jacot sont radiés. Signature collective à deux de Gustave Barbey, président; Jacques Girardin, de Bémont, à Versoix, secrétaire; Jean-Claude Ecklin, de Bâle, à Vandœuvres, et Maurice Aubert, tous membres du conseil; les pouvoirs de Gustave Barbey et Maurice Aubert sont modifiés en ce sens.

24 juillet 1981
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société Privée de Gérance, à Genève, fondation (FOSC du 20. 10. 1979, p. 3331). Les pouvoirs de Jean-Pierre Kupferschmid sont radiés. Signature collective à deux de Jean-Claude Messiaux, de Bière, à Confignon, secrétaire, avec Jean-Paul Barbier, président, tous deux membres du conseil.

24 juillet 1981
Fondation Meyfarth, à Genève (FOSC du 3. 9. 1960, p. 2565). Les pouvoirs d'Emilio Kronauer et Hans Meyfarth sont radiés. Claude Rossier, de Genève, à Collex-Bossy, président, et Jämes Veillard, d'Enges, à Gland, secrétaire, tous deux membres du conseil, signent collectivement à deux.

24 juillet 1981
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'Association du Nouveau Kermont, à Pregny-Chambésy (FOSC du 3. 5. 1980, p. 1491). Les pouvoirs de Marie-Solange Brun sont radiés. Margrit Koller, d'Alt St. Johann, à Genève, membre du conseil, signe collectivement à deux.

24 juillet 1981
Fondation de prévoyance en faveur d'Oxy Metal Industries (Suisse) et des sociétés affiliées, à Vernier (FOSC du 14. 2. 1981, p. 492). Les pouvoirs de Charles Matthey et Roger Giger sont radiés. Signature collective à deux d'Alfons Budde, de RFA, à Genève, président, ou Vaughan Billy, de France, à Horgen, secrétaire, avec Jean-Michel Gioria ou Yvonne Rusconi, tous membres du conseil.

24 juillet 1981
Fondation Académie de musique Briccarello-Rehfous, à Genève, rue du Jeu-de-l'Arc 7. Acte constitutif du 1. 4. 1981. But: enseignement de la musique, de l'art dramatique et chorégraphique, à un tarif modéré, pour en permettre l'accès à chacun et sans limite d'âge. Administration: conseil de 5 à 9 membres. Signature collective à deux de: Denise Briccarello, de et à Genève, présidente, et Rémy Riat, de Chevenez, à Collonge-Bellerive, vice-président, ou de l'un d'eux avec: Serge M. Zuber, de et à Genève, secrétaire; René Moreillon, de Bex, à Genève; Anton Novak, de Yougoslavie, à Vandœuvres; Henri Briccarello, de et à Genève, tous membres du conseil, et Angelo Lazzari, d'Italie, à Genève, directeur.

24 juillet 1981
Fondation de prévoyance du personnel de Morval & Cie SA, à Genève, cour Saint-Pierre 3, chez Morval & Cie SA. Acte constitutif du 4. 6. 1981. But: prémunir les membres du personnel de l'entreprise contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil de 2 membres au moins. Signature collective à deux de: Claude Mentha, de Cortaillod, à Veyrier, président; Carlo Delco, de Bellinzone, à Carnago (I), secrétaire, et Michel de Gorski, de et à Genève, tous membres du conseil.

24 juillet 1981
Fondation de l'Hôpital de la Tour à Meyrin, à Meyrin (FOSC du 20. 10. 1979, p. 3331). Les pouvoirs de Georges Rey, Jean-Louis Micheli, Louis Ducor, Jacques Eggermann et Madeleine Henrioud sont radiés. Francis Clivaz, jusqu'ici vice-président, nommé président; François Besson, nommé vice-président; René Feuardent, nommé vice-président; Daniel Viret, jusqu'ici vice-président; Michel Amaudruz, jusqu'ici président; Willy-André Ohlmeyer, des Verrières, à Genève, et Didier Tornare, de Genève, à Meinier, tous membres du conseil, signent collectivement à trois; toutefois l'une des trois signatures doit être celle du président ou d'un vice-président ou du secrétaire.

24 juillet 1981
Fondation du Quatuor de Genève, à Genève, cours de Rive 13, chez Claude Moreillon, avocat. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 9. 6. 1981. But: soutenir l'existence à Genève d'un quatuor d'instruments à cordes, connu sous le nom de «Quatuor de Genève», et favoriser la diffusion des prestations de ce quatuor. Administration: conseil de 3 à 5 membres. Signature collective à deux de: François Courvoisier, de La Chaux-de-Fonds, à Genève, président; Suzanne de Agostini, de et à Genthod, secrétaire; Madeleine Tobler, de La Tour-de-Peilz, à Gland; Claude Moreillon, de Bex, à Chêne-Bougeries, et Olivier Vodoz, de La Tour-de-Peilz, à Genève, tous membres du conseil.

Jura – Jura – Giura

Bureau de Delémont

21 juillet 1981
Fondation collective de la Vaudoise Vie en faveur des entreprises jurassiennes, à Delémont (FOSC du 28. 3. 1981, no 72, p. 975). Suivant procès-verbal authentique de la séance du conseil de fondation du 12 mai 1981, approuvé le 6 juillet 1981 par le Département de la justice et de l'intérieur, l'acte de fondation a été revisé. Nouveau nom: **Fondation collective de la Vaudoise Assurances pour le 2e pilier des entreprises jurassiennes, Delémont.**

Eidgenössische Oberzolldirektion
Direction générale des douanes
Direzione generale delle dogane

Zentralamt für Edelmetallkontrolle
Bureau central du contrôle des métaux précieux
Ufficio centrale del controllo dei metalli preziosi

Registrierung von Verantwortlichkeitsmarken
Enregistrement de poinçons de maître
Registrazione di marchi d'artefice

schweizerische - suisses - svizzeri

Nr. 3784 d
Date de l'enregistrement: 16 juin 1981
Roxan, J. et E. Bonguardo
bijouterie
1217 Meyrin GE

Nr. 3785 g
Date de l'enregistrement: 16 juin 1981
FE Fender Electronics SA.
Schreibgeräte
6828 Balerna TI

Nr. 3786 c
Date de l'enregistrement: 19 juin 1981
Michalis SA.
bijouterie
1204 Genève

Nr. 3787 d
Date de l'enregistrement: 24 juin 1981
Matthew Norman SA.
montres et bijoux
2822 Courroux JU

Nr. 3788 n
Date de l'enregistrement: 24 juin 1981
Friedli Caroline
bijouterie
2800 Delémont JU

Nr. 3789 c
Registrierungsdatum: 24. Juni 1981
Lisske Frank
Schmuckwaren
6206 Neuenkirch LU

Nr. 3790 e
Registrierungsdatum: 24. Juni 1981
Stauffacher-Spühler Maja
Schmuckwaren
8409 Winterthur ZH

Nr. 3791 f
Date de l'enregistrement: 24 juin 1981
Derivaz Jocelyne
bijouterie
1205 Genève

Nr. 3792 e
Registrierungsdatum: 24. Juni 1981
Herzog Enrico
Schmuckwaren
6440 Brunnen SZ

Nr. 3793 d
Date de l'enregistrement: 24 juin 1981
Transvite SA
gioielleria
6830 Chiasso TI

Nr. 3794 e
Date de l'enregistrement: 29 juin 1981
IGD SA
bijouterie
1204 Genève

Nr. 3795 e
Registrierungsdatum: 29. Juni 1981
Düne Carin
Schmuckwaren
8008 Zürich

Löschungen – Radiations – Cancellazioni

Nr. 208 – Dimmler Fritz AG, Zürcher Füllhalterfabrik, Fabrikation und Engros-Vertrieb von Füllfederhaltern, Zürich
Nr. 638 – Ramseyer A. et Cie., bijouterie en métaux précieux, La Chaux-de-Fonds
Nr. 1415 – Kessler-Moos Albert, Zürich
Nr. 1795 – Maffucci Vincenzo, lavori di metalli preziosi, Winterthur

ausländische - étrangers - stranieri

Nr. 7947 e
Registrierungsdatum: 5. Juni 1981
I. B. L. Electroplating Co. Ltd.
Uhren usw.
Kowloon/Hong Kong

Nr. 7948 d
Date de l'enregistrement: 16 juin 1981
Or Est SA
bijouterie
F-67150 Erstein

Nr. 7949 q
Registrierungsdatum: 19. Juni 1981
Cadeaux Juwelen und Schmuck GmbH
D-5400 Koblenz

Nr. 7950 a
Registrierungsdatum: 24. Juni 1981
Kern August L.
Schmuckwaren
D-7538 Keltern

Nr. 7951 c
Registrierungsdatum: 29. Juni 1981
Weisz Paul
Schmuckwaren
D-7530 Pforzheim

Nr. 7952 c
Registrierungsdatum: 29. Juni 1981
Kesten Herbert, PAC-Schmuck GmbH
D-3360 Osterode am Harz

Nr. 7953 c
Registrierungsdatum: 29. Juni 1981
Gold-Fuchs Schmuckwaren-Vertriebsgesellschaft mbH
D-7530 Pforzheim

Nr. 7954 d
Registrierungsdatum: 29. Juni 1981
«Lencia-Schmuck» Linzer Gold-,.Silber-. u. Bijouteriewaren-Erzeugung Koch GmbH & Co.
A-4034 Linz

Löschungen – Radiations – Cancellazioni

Nr. 5589 – Hölzle Hermann, Schmuckwarenfabrik, Pforzheim
Nr. 5828 – Nägele Bernhard, Füllstiftfabrik, Schwäbisch-Gmünd
Nr. 6107 – Constant Fabrieken N.V., Rotterdam
Nr. 6167 – Mylflam Metallwaren, Dr. Maltner KG, Tisch- und Taschenfeuerzeuge, Frankfurt
Nr. 6183 – Pfertzel Lucien, fabrique de bijouterie, Strasbourg
Nr. 6184 – Centralor Etablissement, fabrique de boîtiers de montres, Valence
Nr. 6186 – Tavella Carlo & Figlio, gioiellieri, Valenza
Nr. 6189 – Keller & Co., Diamantschleiferei, Frankfurt
Nr. 6191 – Trautz A. Hermann, Ringfabrik, Pforzheim
Nr. 6230 – Kiefer KG, Uhren- und Metallwarenfabrik, Pforzheim
Nr. 6245 – Wiéder & Cie. SA., joailliers-créateurs, Paris
Nr. 6250 – Ghini Ildebrando, importazioni, esportazioni, Milano
Nr. 6251 – Schwab & Wuischpard Inc., boîtes de montres, New York
Nr. 6256 – Alber André et Marcel Frères, fabrique de boîtes de montres, Besançon
Nr. 6258 – Heer & Wipfler, Uhren und Schmuckwaren, Pforzheim
Nr. 7746 – Brizon Jean-Louis, bijouterie, Bourgoin Jallieu

Handel mit Edelmetallen
Commerce des métaux précieux
Commercio in metalli preziosi

Individuelle Schmelzerzeichen
Marques individuelles de fondeur
Marchi di fonditori individuali

Nr. 460
Registrierungsdatum: 3. Juni 1981
Portmann Dieter
Schmuckwaren
3000 Bern

Nr. 461
Date de l'enregistrement: 3 juin 1981
Martin José-Louis
bijouterie
1025 St-Sulpice VD

Nr. 462
Date de l'enregistrement: 2 juillet 1981
Zavadil Marc
bijouterie
1200 Genève

Domizilwechsel – Changement de domicile – Cambiamento della sede

Nr. 346 – Flühmann Werner AG., Galvanische Anstalt, Zürich
Sitz verlegt nach: 8600 Dübendorf

Löschung – Radiation – Cancellazione

Nr. 293 – De Matteis L., orfèvrerie-bijouterie, Genève

Banque Nationale de Paris (Suisse) S.A., Bâle

Bilan au 30 juin 1981
(sans compte de pertes et profits)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, avoirs en compte de virement et compte de chèques postaux		38 605 849.14
Avoirs en banque à vue		50 255 494.08
Avoirs en banque à terme		492 797 311.76
– dont jusqu'à 90 jours	390 475 109.22	
Effets de change et papiers monétaires		23 135 078.13
Comptes courants débiteurs en blanc		54 501 580.41
Comptes courants débiteurs gagés		149 053 148.62
– dont garantis par hypothèque	8 845 470.17	
Avances et prêts à terme fixe en blanc		145 887 111.85
Avances et prêts à terme fixe gagés		176 672 277.04
– dont garantis par hypothèque	2 281 403.64	
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public		7 070 000.—
Titres		29 647 944.—
Participations permanentes		411 672.50
Immeubles à l'usage de la banque		23 505 841.35
Autres actifs		16 504 841.41
		1 208 048 150.29

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		36 974 631.65
Engagements en banque à terme		757 953 423.84
– dont jusqu'à 90 jours	647 574 163.91	
Créanciers à vue		81 302 824.02
Créanciers à terme		174 407 188.45
– dont jusqu'à 90 jours	117 135 859.61	
Autres passifs		59 772 005.58
Capital		40 000 000.—
Réserve légale		25 000 000.—
Autres réserves		32 200 000.—
Report à nouveau		438 076.75
		1 208 048 150.29

Crédit Commercial de France (Suisse) S.A., Genève

Situation au 30 juin 1981

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, avoirs en compte de virement et chèques postaux		31 302 737.22
Avoirs en banque à vue		30 934 346.—
Avoirs en banque à terme		259 519 985.05
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	106 288 644.66	
Effets de change et papiers monétaires		41 028 650.39
– dont rescriptions et bons du trésor	35 000 000.—	
Comptes courants débiteurs en blanc		65 633 422.85
Comptes courants débiteurs gagés		65 259 052.32
– dont garantis par hypothèques	429 262.70	
Avances et prêts à terme fixe en blanc		118 726 701.16
Avances et prêts à terme fixe gagés		80 256 809.92
– dont garantis par hypothèques	4 050 961.81	
Crédits en comptes courants et prêts à des collectivités de droit public		39 336 000.—
Titres		56 088 935.80
Participations permanentes		28 481 026.80
Autres postes de l'actif		20 642 324.29
		837 209 991.80

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		8 974 729.76
Engagements en banque à terme		503 796 910.65
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	210 830 408.65	
Créanciers à vue		76 983 333.02
Créanciers à terme		92 911 098.73
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	52 126 724.83	
Livrets et comptes de dépôts		4 660 142.60
Obligations et bons de caisse		24 367 000.—
Autres postes du passif		40 351 421.79
Capital-actions		70 000 000.—
Réserve légale		2 300 000.—
Réserve spéciale		12 000 000.—
Report à nouveau		865 355.25
		837 209 991.80

Hors-Bilan

	Fr.
Engagements par avals, cautionnements, garanties et accréditifs	201 498 368.40

Banque Pariente, Genève

Bilan intermédiaire au 30 juin 1981
(sans compte de pertes et profits)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, compte de virements et comptes de chèques postaux		17 979 948.73
Avoirs en banque à vue		18 003 829.60
Avoirs en banque à terme		9 665 577.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	5 277 457.—	
Effets de change et papiers monétaires		929 222.15
– dont rescriptions et bons du trésor	—.—	
Comptes courants débiteurs en blanc		3 161 131.42
Comptes courants débiteurs gagés		17 002 446.03
Avances et prêts à terme fixe en blanc		69 526.13
Avances et prêts à terme fixe gagés		15 066 098.60
– dont garantis par hypothèques	1 666 150.—	
Placements hypothécaires		622 754.60
Titres		12 661 742.54
Participations permanentes		160 291.69
Immeubles		1 017 995.79
Autres actifs		4 775 941.89
		101 116 506.17

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à vue		2 982 552.90
Engagements en banque à terme		12 921 200.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	11 447 150.—	
Créanciers à vue		46 199 976.04
Créanciers à terme		3 355 306.03
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	180 126.93	
Comptes de dépôts		4 841 272.55
Obligations de caisse		330 000.—
Autres passifs		9 032 497.92
Capital-actions		2 000 000.—
Réserve légale		500 000.—
Réserve spéciale		18 900 000.—
Report de l'exercice précédent		53 700.73
		101 116 506.17

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern – Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne